



*Beliebter
Treffpunkt*

Die Stadt Ried informiert

STADTBLATT

Längst ist der Grünmarkt mehr als nur ein Ort des Kaufens regionaler Lebensmittel, saisonaler Schmankerl, Blumen und vieles mehr. Er gilt als lebendiger Treffpunkt des Verweilens, des Ratschens und der Begegnung. Diese Kombination macht den Grünmarkt so besuchens- und l(i)ebenswert.

Siehe Seite 5



Gemeinsam neue Wege beschreiten

Peter Stummer, Thomas Dim, Mag.^a Dr.ⁱⁿ Claudia Schossleitner & Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner

ZWEITE HALBZEIT

Liebe Riederinnen und Rieder!

Halbzeit! Das gilt für die laufende Legislaturperiode. Fast drei Jahre liegen hinter uns, drei Jahre liegen noch vor uns. Was passiert – bleiben wir gedanklich im Fußballsport – in der Halbzeitpause. Man bespricht vor allem eines: wie gestalten wir die zweite Halbzeit erfolgreich? Was sind die dringendsten Probleme? Was müssen wir ändern und verbessern?

In den zurückliegenden drei Jahren haben wir gemeinsam viel erreicht. Aber der Blick in die Zukunft zeigt: Die anstehenden Probleme sind gewaltig – Stichwort finanzielle Situation. Hier braucht es auf Bundes- und Landesebene rasch grundsätzliche Veränderungen der Finanzpolitik. Es darf nicht sein, dass heuer ca. 30% aller österreichischen Gemeinden ihren Haushalt nicht ausgleichen, also ihre Ausgaben fürs Tagesgeschäft nicht mehr aus eigener Kraft abdecken können.

Ich bin der festen Überzeugung, dass sich im nächsten Jahr an den grundlegenden Parametern für die Gemeindefinanzierung etwas ändern wird – egal welche Regierung auf Bundesebene gewählt wird.

Aber ein Hinweis, besser eine Bitte meinerseits: Wir dürfen nicht vergessen, dass es Themen gibt, die zweifelsohne über wichtige kommunale Belange hinausgehen, weil sie das Fundament unserer Demokratie und unser gesellschaftliches Zusammenleben betreffen. Ich meine damit jene unübersehbar beunruhigenden Tendenzen, die darauf hindeuten, dass extreme Positionen immer mehr an Zuspruch gewinnen und unser demokratisches Zusammenleben gefährden.

Ich als Rieder Bürgermeister und alle Gemeinderäte haben daher eine besondere Verantwortung, die Demokratie zu fördern und zu schützen. Wir haben dies die letzten drei Jahre gezeigt – die Zusammenarbeit über Parteigrenzen hinweg, zum Wohle unserer Stadt, war hervorragend. Noch viel wichtiger ist dies in der aktuell herausfordernden, budgetär schwierigen Situation.

Wir müssen uns aktiv dafür einsetzen, dass unser Ried ein Ort ist, an dem Vielfalt und Toleranz geschätzt werden. Denn eines gilt für mich unverrückbar: Demokratie steht über allem.

Und nun gemeinsam auf in die zweite „erfolgreiche Rieder Halbzeit“.

Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner
Bürgermeister Stadt Ried



Zukunftsprofil Ried

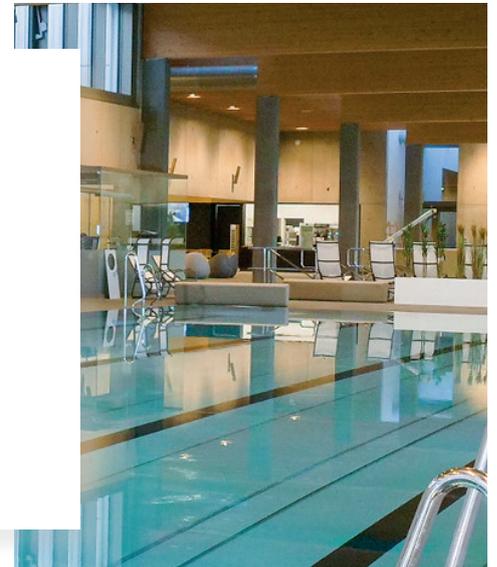
Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 14.12.2023 das Zukunftsprofil der Stadtgemeinde im Rahmen des Agendaprozesses zukunftRied beschlossen, welches auf umfangreichem Input von Bürgern, des Agenda-Kernteams, von Fachplanern und politischen Entscheidungsträgern basiert. Dieses Profil dient als strategisches Instrument für eine nachhaltige Stadtentwicklung. Seit 2022 fanden diverse Veranstaltungen und Fachanalysen statt, die in die Erarbeitung des Zukunftsprofils eingeflossen sind. Das Profil umfasst acht Leitthemen und 23 Leitziele, die auf der Webseite einsehbar sind, und wird im neuen Jahr durch einen Maßnahmenkatalog ergänzt, der Prioritäten für die kommenden 3 Jahre setzt.

Die Stadt dankt allen Beteiligten und freut sich auf die kommenden Schritte zur Umsetzung der Ziele. Weitere Informationen finden Sie auf www.zukunft-ried.at

Freizeitbad GMF Vertragsverlängerung

Nach intensiven Überlegungen wurde im Gemeinderat die Fortführung des Hallenbadbetriebs für die nächsten fünf Jahre mit unserem bewährten Partner der GMF GmbH & Co KG mehrheitlich beschlossen. Die sehr guten Bewertungen der Besucher/innen bestätigen die ausgezeichnete Qualität des Sauna- und Badebetriebes und das hohe Engagement des dortigen Personals. Wir sind froh, diese beliebte Einrichtung weiterhin für Sie zugänglich halten zu können. Ihre Treue und Interesse an unserem Freizeitbad sind für uns wertvoll.

Die Öffnungszeiten sowie etwaige besondere Regelungen finden Sie auf www.freizeitbadried.at



Schulsanierung Volksschule I und Mittelschule II

Die geplante Schulsanierung ist ein bedeutendes Vorhaben. Durch Sanierungsmaßnahmen werden nicht nur die Infrastruktur der Schule erneuert, sondern auch das Lernumfeld der Schülerinnen und Schüler optimiert und nachhaltig verbessert. Der Finanzierungsplan für dieses Projekt wurde einstimmig im Gemeinderat beschlossen und ist ein wichtiger Schritt, um die Qualität der Bildung zu steigern.



WICHTIGE MITTEILUNG: Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Immer wieder sieht man, dass Äste von Büschen, Hecken und Bäumen von Grundstücken herüberraigen und angrenzende Gehwege oder Straßen blockieren. Das hat zur Folge, dass die Verkehrssicherheit beeinträchtigt und die Sicht behindert wird, was wiederum Unfälle verursachen kann. Deshalb werden alle Grundstückseigentümer gebeten, überhängende Äste rechtzeitig zu kürzen. Wenn nicht zurückgeschnittene Büsche oder Bäume Schäden an vorbeifahrenden Autos verursachen, sind gemäß § 91 StVO die Eigentümer für die verursachten Schäden verantwortlich. Wir alle streben danach, unsere Gemeinde sauber zu halten, und das ist nur mit Ihrer Hilfe möglich!



Abwasser: Auf der Suche nach Drogen

Bereits seit mehr als zwei Jahren wird das Abwasser der Kläranlage Ried wissenschaftlich fundiert auf Corona Viren – Fachausdruck Sars-CoV-2 – analysiert. Damit soll eine permanente Lage der Situation zum Thema Corona gezeigt werden. Diese Untersuchung erfolgt österreichweit in 50 Kläranlagen.

Aber im Abwasser dieser 50 Kläranlagen lässt sich wissenschaftlich fundiert nicht nur das Corona Virus nachweisen. Immer mehr wird klar, dass das Abwasser eine Vielzahl von Informationen birgt, die für die Forschenden wichtig sind, weil sie auf die Lebensweise der Gesellschaft klare Rückschlüsse erlauben. So finden sich im Abwasser immer mehr Substanzen von Cannabis, auch Nikotin und Alkohol. „Abwasser sind Spiegel der Gesellschaft“, sind sich die Wissenschaftler einig.

Auf Grund dieser wissenschaftlichen Erkenntnisse und Datenvielfalt gibt es seit kurzem das Projekt SCORE. „Dieses europaweit aufgesetzte Projekt untersucht in

Zusammenarbeit mit der Europäischen Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht jährlich das Abwasser europäischer Städte auf verschiedenste, auch illegale Substanzen“, so Ing. Silverius Mittelböck, Geschäftsführer des Reinhaltungsverbandes Ried/I.

Derzeit beteiligen sich bereits zwölf österreichische Städte an SCORE. „Da wir von diesem Projekt wirklich überzeugt sind, will sich nun auch der Reinhaltungsverband Ried an SCORE beteiligen. Derzeit laufen die finalen Verhandlungen“, berichtet Ing. Mittelböck. Verantwortlich für die SCORE-Analyse in Österreich ist das Institut für Gerichtliche Medizin der Medizinischen Universität Innsbruck.



Ganz besonders möchte ich Ihre Mitarbeit hervorheben, die Sie zum Gelingen des Abwassermonitorings leisten. Ohne die verlässliche Bereitstellung der Proben und die Übermittlung der benötigten hydrochemischen Parameter würde es dieses wichtige Programm gar nicht geben. Ich darf mich daher ganz herzlich bei Ihnen und Ihren Mitarbeiter:innen für die bisherige Mithilfe bedanken.

Brief (Auszug) von Bundesminister Johannes Rauch an Ing. Mittelböck, Reinhaltverband Ried und Umgebung, 24.01.2024



Grünmarkt: Genießen, gustieren, ratschen

Regionale, frische Lebensmittel sind längst mehr als nur ein kurzfristiger Trend. Sie sind zentraler Bestandteil einer gesunden Lebensweise und stehen bei vielen Menschen „ganz oben“ auf der Einkaufsliste. Dies beweist der stets gut besuchte Grünmarkt.

Jeweils am Dienstag herrscht schon ab 7 Uhr die einzigartige, unverwechselbare „Marktatmosphäre“. Da verwandelt sich der obere Hauptplatz in einen lebendigen Treffpunkt von bis zu 30 lokalen Produzenten – einige Marktfahrer kommen schon seit mehr als 60 Jahren nach Ried – und Genießern heimischer, frischer Qualitätsprodukte.

Die vielen Besucher aus der Stadt – und mittlerweile auch aus den Nachbargemeinden – schätzen das buchstäblich bunte Angebot: gesunde, regionale Lebensmittel, Schmankerl der Saison, Jungpflanzen, Blumen und vieles mehr.

Und auch Naschkatzen treffen sich gerne am Grünmarkt. Der Grünmarkt ist aber mehr als nur ein Ort des Einkaufens und Genießens. Es ist ein lebendiger Treffpunkt der Gemeinschaft, ein Ort des Verweilens, des Ratschens und der Begegnung. Hier treffen sich Produzenten und Verbraucher, teilen ihre Leidenschaft für regionale Produkte und knüpfen neue, freundschaftliche Kontakte. All dies zusammen macht den Grünmarkt am Dienstag am Rieder Hauptplatz einzigartig, besuchens- und l(i)ebenswert.





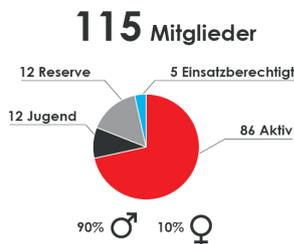
Fahres- Rückblick

„Als neu gewählter Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Ried im Innkreis möchte ich mich zuerst bei meinen Kameraden für die Unterstützung und den unermüdlichen Einsatz im vergangenen Jahr bedanken. Es war ein herausforderndes und intensives Jahr für das neu gewählte Kommando. Nach den etwas turbulenten Wochen vor der Neuwahl, kehrte nach kurzer Einarbeitungszeit rasch wieder die gewohnte Routine ein.“

Gemeinsam konnten so im abgelaufenen Jahr 783 Einsätze bewältigt werden. Von den freiwilligen Einsatzkräften wurden in Summe für Einsätze, Übungen, Ausbildung und Verwaltung 27.128 Stunden aufgebracht. Dies entspricht umgerechnet einer Arbeitsleistung von 16 Vollzeitjobs. Besonders hervorheben möchte ich die Leistung unserer Einsatzkräfte bei den zahlreichen Unwetterereignissen (Starkregen, Sturm und Schneefall), die uns über das ganze Jahr verteilt besonders gefordert haben.

Neben den vielen Einsätzen und Übungen wurde jedoch auch auf die Kameradschaft ein Fokus gelegt. Zahlreiche Aktivitäten haben dazu beigetragen, den Zusammenhalt

JAHRESSTATISTIK 2023

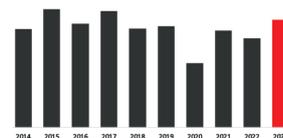


27.128	Gesamtstundenaufwand
7.547	Einsatzstunden
3.791	eingesetztes Personal
56.023	gefährte Kilometer

Monatsverteilung:



Einsatzzahlen der letzten 10 Jahre:



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
Ried im Innkreis

zu stärken und abseits von Einsätzen und Übungen Zeit miteinander zu verbringen.

Im Mai konnte der neue Abrollbehälter Einsatzleitung in Dienst gestellt werden. Dieser Container dient bei größeren Einsätzen als Einsatzleitung sowie zur Unterbringung der Mannschaft bei Brandsicherheitswachen. Wir freuen uns bereits darauf, im kommenden Jahr das neue Mannschaftstransportfahrzeug sowie die lang ersehnte Drehleiter empfangen und in Dienst stellen zu können.

Ein besonderer Meilenstein im Jahr 2023 war der Erhalt der Bezirkswarnstelle. Nach langen und intensiven Verhandlungen mit dem Landesfeuerwehrverband konnte die Weiterführung dieser wichtigen Dienstleistung für den Bezirk Ried gesichert werden. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer und Befürworter!

Kommandant ABI Florian Schmidbauer



Junge Feuerwehrfrau Interview

Die Freiwillige Feuerwehr Ried legt einen hohen Stellenwert auf die Nachwuchsförderung. Dadurch gelingt es, Mädchen und Burschen aus der eigenen Jugendgruppe mit 16 Jahren in den Aktivstand aufzunehmen. Eine dieser angehenden jungen Feuerwehrfrauen ist Johanna Bader (15).

Hallo Johanna, erzähle uns bitte, wie du zur Feuerwehr gekommen bist?

„Mein Papa und mein großer Bruder sind beide bei der Feuerwehr. Daher liegt das Feuerwehrgen bei uns in der Familie. Ich bin bereits mit 10 Jahren, sobald ich durfte, zur Jugendgruppe dazu gegangen.“

Was gefällt dir an der Feuerwehrjugend?

„Die Gemeinschaft in unserer Gruppe. Ich bin auch deswegen gerne dabei, weil wir darauf vorbereitet werden, etwas Gutes zu tun.“

Was genau macht ihr denn das ganze Jahr?

„Unser Jugendjahr beginnt nach den Sommerferien. Ab dann treffen wir uns wöchentlich. Schwerpunkte im Herbst und Winter sind das Lernen für den bayrischen und den österreichischen Wissenstest. Im Frühjahr beginnt das Training für Bewerbe, an denen wir im Mai und Juni teilnehmen. Zu Ferienbeginn freuen wir uns auf die Teilnahme am Jugendlager, bevor die Jugendgruppe Sommerpause macht.“

Was machst du außerhalb der Feuerwehr?

„Ich mache eine Lehre zur Mechatronikerin bei der Firma Fill in Gurten. In meiner Freizeit spiele ich gerne Fußball oder fahre mit meinem Moped.“

Du wirst ja bald 16 Jahre und deswegen in den Aktivdienst wechseln. Was sind deine Erwartungen?

„Ich freue mich sehr darauf, allerdings weiß ich noch nicht so genau was mich erwarten wird. Dass ich dann auch bei Einsätzen mitfahren darf, finde ich schon sehr aufregend, weil das ist etwas komplett anderes, als alles was ich bei der Jugend bis jetzt so erlebt habe.“

Johanna Bader

Neues aus Ried!



Ausstattung Sicherheitswache

Unsere Sicherheitswache wurde erneut mit ballistischen, stich- und kugelfesten Schutzwesten ausgestattet.



Verleihung Rettungsdienstmedaillen

Am 29. November 2023 erhielten fünf Rotkreuz-Mitarbeiter aus dem Bezirk Ried die Rettungsdienstmedaille des Landes Oberösterreich für ihr langjähriges Engagement im Rettungsdienst.



Filialeröffnung Action

Ausgesprochen vielfältiges Sortiment für jeden Bedarf in der Action Filiale in der Riedauer Straße.



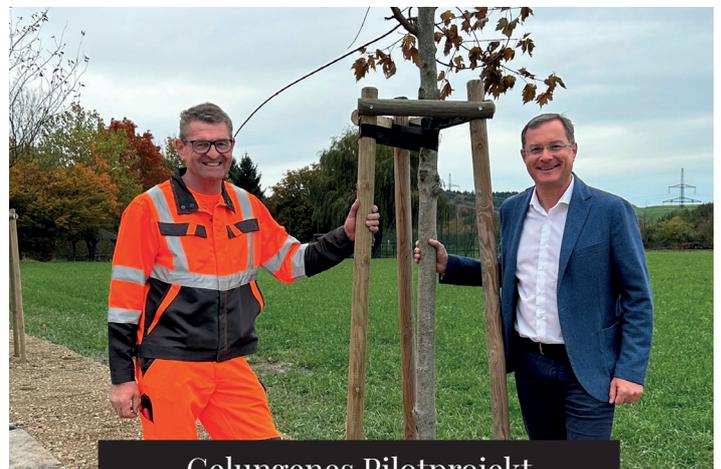
Resho Änderungsschneiderei

Kleidungsstücke ändern, reparieren statt neu kaufen. Echte Kreislaufwirtschaft in der Schwanthalergasse.



Neue Mayer-Bäcker-Filiale

Handgefertigte Backwaren in bewährter Qualität am neuen Standort in der Friedrich-Thurnerstraße.



Gelungenes Pilotprojekt

In der Tannbergerstraße erfolgte jetzt ein weiterer Schritt auf dem Weg von Ried zu einer grünen und damit lebenswerten Stadt.



Fasching in Ried!



Fotocredit: Landjugend



Mit dem Faschingsumzug der Landjugend Ried am Sonntag, den 29. Jänner, und des schon fast wieder traditionellen Faschingsdienstags, am 13. Februar, in der Bahnhofstraße, lebt der Fasching in Ried wieder auf. Zahlreiche Besucher nutzten das Angebot, vor allem der Faschingsdienstag – organisiert durch die Vereine der Rieder Wirtschaft – wurde durch sehr viele maskierte Besucher gefeiert.



Ried in Zahlen

& Statistik

2023

295
GESCHLOSSENE
EHEBÜNDNISSE

ZWISCHEN 18 & 78 JAHREN

32
VERSCHIEDENE
NATIONALITÄTEN

42
GRÖSSTE
ALTERSDIFFERENZ

18
EINGETRAGENE
PARTNERSCHAFTEN

ZWISCHEN 28 & 66 JAHREN

2019
GESETZLICHE
EINFÜHRUNG

MÄNNLICH /
WEIBLICH / DIVERS

2023
JAHRESSTATISTIK

649
TODESFÄLLE

85,1
DURCHSCHNITTSALTER

77,2
DURCHSCHNITTSALTER

101
ÄLTESTE FRAU >>
<< ÄLTESTER MANN

30
VON 36 GEMEINDEN
IM BEZIRK RIED

845
GEBURTEN

423
MÄDCHEN

452
BUBEN

1. MARIE
2. LENA
3. LAURA

4. EMILIA
5. LEA
6. LEONIE

7. SOPHIA
8. AMELIE
9. LUISA

1. FELIX
2. PAUL
3. MAX

4. GABRIEL
5. LUKAS
6. JAKOB

7. ANTON
8. NOAH
9. FLORIAN

101.100
BESUCHERREKORD
FREIZEITBAD RIED

BAD- & SAUNABESUCHER

5%
STEIGERUNG
ZUM JAHR 2022

10%
ZUWACHS
VEREINE & SCHULEN

IM BEREICH VERANSTALTUNGEN

2200
ARBEITSSTUNDEN
WIRTSCHAFTSHOF

50
EINSÄTZE BEI
VERANSTALTUNGEN

mehrfache
WOCHENEND-
DIENSTE

*Wir gratulieren
herzlich!*



**Verdiente Auszeichnung
für Gunter Waldek**

Im Rahmen des Jubiläumskonzerts „70 Jahre Brucknerbund Ried im Innkreis“ wurde der langjährige künstlerische Leiter des Brucknerbundsorchesters, Univ.- Prof. MMag. Gunter Waldek, mit dem Großen Ehrenzeichen der Stadt Ried ausgezeichnet.

Jubilare

Anna Maria Angermair: 90. Geburtstag

Anna Vogelsberger: 90. Geburtstag

Helene Fuchs: 90. Geburtstag

Johann Danninger: 90. Geburtstag

Maria Brand: 90. Geburtstag

Elfriede Hofmann: 95. Geburtstag

Elsa Pichler: 95. Geburtstag

Josef Geißegger: 96. Geburtstag

Margit Vera Theresia Fellner: 96. Geburtstag

Maria Hinterleitner: 97. Geburtstag

Zäzilia Helm: 98. Geburtstag

Theresa und Josef Wimplinger:

Eiserne Hochzeit

Mag. Elisabeth Margarete und

Mag. Herbert Dietrich :

Goldene Hochzeit

*Wie gut kennst
du Ried?*

Antworten: Frage 1:B | Frage 2:C | Frage 3:B | Frage 4:C | Frage 5:A

1. Wie viele Einsätze konnten im abgelaufenen Jahr von der Freiwilligen Feuerwehr bewältigt werden?

A: 250 B: 783 C: 813

2. Wie viele aktive Mitglieder zählt die Freiwillige Feuerwehr Ried im Innkreis?

A: 53 B: 70 C: 86

3. Was war ein besonderer Meilenstein im Jahr 2023 für die Freiwillige Feuerwehr Ried im Innkreis?

A: Erbauung Gerätehaus
B: Erhalt Bezirkswarnstelle
C: Anschaffung Tanklöschfahrzeug

4. Wie viele Arbeitsstunden wurden seitens des Wirtschaftshofes im vergangenen Jahr für Veranstaltungen aufgewendet?

A: keine B: mehr als 1.000
C: mehr als 2.200

5. Welcher Mädchenname war 2023 am beliebtesten?

A: Marie B: Sophia C: Lena



Pferdemarkt der Stadt Ried

SEIT
1484

Pony-Verlosung
1 Los EUR 2,-
3 Lose EUR 5,-

Pferdevorführung
9:00 bis 11:00 Uhr

Platzkonzert der
Stadtkapelle Ried
13:00 Uhr

Festzugsbeginn
(Volksfeststraße)
13:30 Uhr

Kinderschminken

Pofesen-Stand
vom Reitverein
Kobernaubßen

Mittwoch, 27. März

Großer Pferdemarkt-Festzug, Hauptplatz



Bürgerinformation der Stadtgemeinde Ried
EIGENTÜMER & HERAUSGEBER: Stadtgemeinde Ried
FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: Bgm. Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner
FOTONACHWEIS: Stadtamt Ried, Franz Kaufmann, Kulturab-
teilung Ried, Stadtmarketing Ried, Rieder Messe, Stefan Schmid, Land OÖ
ERSCHEINUNG: 4x jährlich

Ostern in Ried

shoppen

genießen

flanieren



ried.com